



## Stadtradeln für den Klimaschutz: Ökumenisches Team `KREUZ & quer` ist wieder mit am Start

Die bundesweite Aktion `Stadtradeln` findet zur Zeit wieder in der Stadt Essen statt. Ökumenisches Radteam aus über zehn Konfessionen peilt vordere Plazierung an.

Bereits zum 13. Mal schwingen sich die Essener in den Sattel, um der Umwelt Gutes zu tun und selber fit zu werdenn oder zu bleiben. Nun heißt es vom 13. Juni bis zum 04. Juli möglichst viele Kilometer mit dem Rad zurück zu legen.

### Stadtradeln?

Eine bundesweite Kampagne, die dem Klimaschutz und der Förderung des Radverkehrs dient. Über 2.000 Kommunen machen schon mit. Weitere Infos zur Kampagne gibt es [hier](#). Beim bundesweiten Wettbewerb Stadtradeln geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren und auch um tolle Preise, in erster Linie aber darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und auf diese Weise einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

### Ökumenisches Kirchenteam „KREUZ und quer“

Vor diesem Team zittern so manch andere Gruppen bei diesem freundschaftlichen Wettstreit! In Essen haben sich bislang 1.479 Radelnde in 182 Teams angemeldet (Stand 07. Juni). Die christlichen Kirchen der Stadt Essen gehen mit einem eigenen Team an den Start. Es trägt den schönen Namen "KREUZ und quer". 2020 haben die Christen mit dem größten Team den zweiten Platz belegt.

### Neuapostolische Kilometer

„Wir unterstützen die Aktion Stadtradeln gern, weil sie mit unserer Aufgabe, für die Bewahrung der Schöpfung einzutreten, im Einklang steht und wie sie den Menschen in unserer Stadt und ihrer Lebensqualität dient“, erklärt erklärt Priester Holger Zepper. „Für Christinnen und Christen ist der Umwelt- und Klimaschutz selbstverständlich“, so der Seelsorger.

Wer sich angesprochen fühlt kann sich gerne unter [stadtradeln.de](http://stadtradeln.de) anmelden, dem Team `KREUZ und quer` anschließen und losradeln.

**16. Juni 2021**

Text: Holger Zepper

Fotos: Holger Zepper

